

Le-Mans-Gefühle in Mutterstadt

Wenn diese Sportwagen Vollgas geben, brüllen keine Zwölfzylinder-Motoren – trotzdem ist die Raserei beeindruckend. Und wenn es einen der Boliden aus der Kurve haut, setzen die Streckenposten ihn wieder auf die Straße. Mit nur einer Hand. Slot-Racing ist Rennsport im Kleinen. Getuned, getüftelt und gekämpft wird aber wie bei den Großen. Ein Besuch.

VON GEREON HOFFMANN

MUTTERSTADT. Jaguar, Mercedes und Porsche – die Wagen stimmen oft bis ins Detail mit ihren Vorbildern überein. Die „Großen“, das sind Sportwagen der Gruppe C. Diese Klasse hatte der Internationale Automobilsportverband FIA 1982 eingerichtet. Die Fahrzeuge darin erreichten Spitzengeschwindigkeiten von 400 Stundenkilometern. Die wurden am Ende der Geraden von Le Mans gemessen. Auf der legendären französischen Rennstrecke finden bis heute 24-Stunden-Rennen statt. In Mutterstadt auch. Freitagabends ab 18 Uhr treffen sich hier Freizeit-Rennsportler, die auf einer 45 Meter langen Bahn maßstabsgetreue Sportwagen flitzen lassen.

Die Rennstrecke im Keller unter dem „American Fitness“ in der Theodor-Heuss-Straße, haben die „Ziegelboys“ gebaut. Männer, die sich vor einigen Jahren gegenseitig beim Hausbau, insbesondere beim Dachdecken geholfen haben, und die auch sonst freundschaftlich verbunden sind, sagt Martin Feth (43), einer der „Ziegelboys“. Irgendwer erfand den Namen, als die Jungs beim Ludwigshafener Stadtläuf teilnahmen und nach dem Teamnamen gefragt wurden.

Stefan Herrle (44), auch einer aus der Truppe, hatte als Kind schon eine Carrera-Bahn, auch andere Ziegelboys erinnerten sich an ihre Kindheit. Sie holten die Bahnen wieder von Dachboden und Keller, bauten sie wieder auf und trafen sich für gemeinsame Rennen. Und wie es typisch für jeden Rennsport ist, musste bald besseres Material her, schnellere Autos und flottere Strecken als die zusammengesteckten Bahnen aus der Schachtel.

Slot-Racing heißt diese Art des Miniatur-Rennsports. „Slot“ ist das englische technische Wort für Kerbe oder Nut. Gemeint ist der Führungsschlitz der Bahnen, der die Autos über deren Leitkiel auf der Spur hält. Rechts und links des Schlitzes liegen elektrische Leiter, über die der Motor der Autos Strom bezieht. „Gas geben“ heißt hier,



Auch für das Rennen auf der 45-Meter-Bahn in Mutterstadt gibt es sehr strenge, technische Vorschriften.

FOTO: KUNZ

über einen Schalter die Stromzufuhr für sein Fahrzeug und damit die Drehzahl des Motors zu regeln. Die Fahrzeuge sind im Maßstab 1:24 Nachbildungen der echten Rennfahrzeuge. Da gibt es von Sportwagen und Tourenwagen allerlei Klassen, bis hin zur Formel 1. Kleiner und damit auch billiger ist der Maßstab 1:32.

Die meisten Männer, die heute über 40 sind, haben Autos auf einer Carrera-Bahn fahren lassen. Die Marke Carrera war ab den 60er Jahren Marktführer bei Spielzeugrennbahnen und wurde umgangssprachlich zum Synonym für solche Bahnen. Vor der Erfindung von Computerspielen und Konsolen galt das Slot-Racing als typisches Jungenspielzeug. Bei den

heute erwachsenen Jungs von damals ist das nicht anders. „Unter 100 Fahrern ist vielleicht eine Frau dabei“, schätzt Feth und unter den besten Fahrern Deutschlands sei auch nur eine einzige Frau, deren Namen man öfter auf den vorderen Plätzen finde.

Ein guter Teil des Spaßes am Slot-Racing ist das Tüfteln. Ganz wie bei den großen Autos werden Getriebeübersetzungen und Federung auf die Bahn abgestimmt, Gummimischungen und Reifenquerschnitte optimiert. Was nicht verwundern – unter den Slot-Racern gibt es einen hohen Anteil ehemaliger Rennfahrer, Mechaniker und weiterer Leute, die zum Rennsport Bezug haben. Dass „echte“ mechanische Tüfteleien sich auf das

Fahrzeug auswirken, dass die Einstellungen per Hand gemacht werden und nicht auf Knopfdruck, das unterscheidet Slot-Racing von Rennspielen, die nur am Bildschirm stattfinden.

Für die Rennen gibt es sehr strenge technische Vorschriften und es sind Regeln einzuhalten. Die Autos werden untersucht und es gibt einen Parc fermé, in dem die Fahrzeuge unter Aufsicht stehen, damit nicht etwa unzulässige Veränderungen eingeschmuggelt werden können. Ein wettbewerbsfähiger Rennwagen im Maßstab 1:24 kann 400 Euro und mehr kosten, nicht gerechnet die Zeit für die Feinabstimmung und die Testfahrten dafür. Einsteigermodelle gibt

es schon für unter 100 Euro. Die Regler zum Gas geben und Bremsen gibt es ab 30 Euro. Profi-Ausrüstungen, mit denen sich Beschleunigung und Stärke des Bremsens genau einstellen lassen, kosten bis zu 200 Euro.

Das Rennsport-Gefühl und der Ehrgeiz, noch ein paar Hundertstel herauszuholen, stellt sich sehr schnell ein. Zwischen 8,5 und 9 Sekunden brauchen die Fahrer für die 45 Meter lange Bahn. Das Schöne dabei: Auch Kinder können mitmachen – und lassen nach kurzer Übungszeit so manchen Erwachsenen ganz schön alt aussehen.

MEHR IM INTERNET:

www.ziebslot.de

KREISNOTIZEN

Betrunken unterwegs, Führerschein weg

NEUHOFEN. Mit gut 1,6 Promille im Blut durch Neuhofen gefahren ist in der Nacht auf Sonntag ein Autofahrer aus dem Rhein-Pfalz-Kreis. Gegen 3 Uhr ist die Polizei auf den Mann aufmerksam geworden und kontrollierte ihn in der Industriestraße. Wie die Beamten mitteilten, musste der betrunkenen Fahrer nach dem ersten Test mit auf die Dienststelle in Schifferstadt, für eine Blutprobe. Der Führerschein des Mannes wurde einbehalten. (rhp)

Auto gerammt und dann geflüchtet

MUTTERSTADT. Ein unbekannter Fahrer hat bereits am Freitag in der Straße Holzgewann in Mutterstadt einen Schaden verursacht und ist anschließend geflüchtet. Wie die Polizei jetzt mitteilt, stieß der Unfallverursacher gegen ein am rechten Fahrbahnrand geparktes Auto und beschädigte dessen linken vorderen Kotflügel. Es entstand dabei nach ersten Schätzungen ein Schaden von 500 Euro. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizeiinspektion Schifferstadt zu melden, unter Telefon 06235 4950 oder E-Mail pschifferstadt@polizei.rlp.de. (rhp)

Werkeln mit Ton bei der Jugendkunstschule

LIMBURGERHOF. Wer Lust von euch hat, mit Ton zu werkeln, ist bei der Jugendkunstschule in Limburgerhof bestens aufgehoben. Die bietet nämlich ab Freitag, 18. Januar, einen Kurs für Kinder ab sechs Jahren an, bei dem sich alles um diese spezielle Knetmasse dreht. Ihr lernt die Eigenschaften des Tons kennen und könnt ausprobieren, was sich alles daraus herstellen lässt. So viel verate ich euch schon jetzt: Ton ist eine Erdschicht. Sie besteht aus Steinen, vor allem Quarz und Granit, die vor langer Zeit zu Staub zerrieben wurden. Mehr erfahrt ihr, wenn ihr euch für den Kurs anmeldet, der einmal stattfindet, immer freitags. Wie das Anmelden funktioniert, erfahren eure Eltern und ihr im Internet unter www.mgh-limburgerhof.de. (btw)



Familiennachrichten

Lieber René!



Alles Liebe zum

2. Geburtstag

Mama, Papa und Marcel

Lieber Tim



Zu deinem 10. Geburtstag wünschen wir dir alles Liebe und Gute. Bleib so wie du bist. Wir haben dich sehr lieb.

Oma Marta und Opa Hugo
Petra, Ralph und Julia

Liebe Steffi,



Zu Deinem Geburtstag wünschen wir dir alles Liebe und Gute

Dagmar und Papa

Neustadt, 14. Januar

Lieber Winfried (Kämpfi)



Ein Glückwunsch nur für dich allein, soll unsere Überraschung sein. Wir wünschen dir noch viele Jahre, Gesundheit, Glück und frohe Tage! Du wirst geliebt, gebraucht, geschätzt, denn es gibt keinen der dich ersetzt.

Alles Liebe zum **65. Geburtstag**

wünschen Dir

Ursula, Christiane, Monja, Sabrina mit Familien

Unsere Nonna Brunhilde wird 60!



Unsere Nonna wirds schon richten, unsere Nonna machts schon gut. Unsere Nanna, die macht alles für uns, weil sie es gerne tut!

Nonna wir haben dich lieb!!

Alles liebe deine Enkelkinder
Zoe und Giulia

Es gibt viele gute Anlässe zu feiern und zu gratulieren.



Herzlichen Glückwunsch

Lieber Horst der Tag ist da, heute wirst du 80 Jahre. Hast viel erlebt in all den Jahren. Hattest Höhen und auch Tiefen, warst immer da wenn wir dich riefen. Dich geliebt und geschätzt, es gibt niemand der dich ersetzt. Auch wenn wir es nicht immer sagen, wir sind dankbar das wir dich haben.

Ich wünsche dir für dein neues Lebensjahr alles erdenklich Gute. Verbunden mit viel Gesundheit. Deine Frau Anni

Kreimbach-Kaulbach 14.01.2013

Lieber Opa Alois,

seit vielen Jahren liest Du nun schon die Rheinpfalz. Heute stehst Du auch mal drin.

Zum 85. Geburtstag

alles Liebe wünschen Dir von Herzen
Deine Kinder und Enkel



Unser Uropa Franz wird 90 Jahr!

Jedes Kind hat einen Uropa, jeder Uropa hat ein Kind und wir freuen uns von Herzen, dass wir Uropas Urenkel sind.

Jeder Strahl hat eine Sonne, jede Sonne hat einen Strahl und wir wünschen unserem Uropa Sonnenstrahlen ohne Zahl.

Jeder Stern hat einen Himmel, jeder Himmel hat einen Stern

Und wir haben unseren Uropa Franz über alle Sterne gern.



Es gratulieren von Herzen Lia, Finja & Sontje

Liebe Oma Gertrud!

Zu deinem 85. Geburtstag wünschen wir dir alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit.

Simone und Uwe mit Janni und Inka

Thorsten Brodbeck

Herzlichen Glückwunsch zum Meisterbrief! Wir sind stolz auf Dich! Papa, Mama, Sven, Sören Omas und Opa Alle anderen Verwandten Ruchheim, Januar 2013

Dengem - Mannem - Dergem von 0 auf 50



Liebe Andrea

alles Liebe und Gute zum Geburtstag. Bleib immer gesund und fröhlich, also so wie du jetzt bist.

Simon und Uwe

Bad Dürkheim, den 14. Januar 2013

Wo ich Liebe sehe, ist mir immer, als wäre ich im Himmel.

Johann Wolfgang von Goethe